Das Gebet des Propheten ﷺ

صلاة النبي ﷺ

Deutsch – Arabisch

عربي – ألماني

Sarhaan.com – MahadSunnah.com

Youtube.com/@MahadSunnah

Frage: Wie bete ich so, wie der Prophet, Allahs Frieden und Segen seien auf ihm, zu beten pflegte?

سؤال: كيف أصلي كما كان النبي صلى الله عليه وسلم يصلي؟

Antwort: Der Betende muss das Gebet das er verrichtet, beabsichtigen und sein Herz darauf ausrichten. Wenn er sich zum Gebet bereit macht, sollte er sich beim Pflichtgebet sowie beim freiwilligen Gebet zur Kaʿbah hinwenden, ganz gleich wo er sich befindet. Er sollte im Stehen beten, aber wenn er dazu nicht in der Lage ist, kann er auch im Sitzen beten. Wenn er nicht sitzen kann, dann kann er auf der Seite liegend beten.

الجواب: لابد للمصلي أن ينوي الصلاة التي قام إليها وأن يعينها بقلبه فإذا قام إلى الصلاة فليستقبل الكعبة في الفرض والنفل حيث كان، وليصلي قائما فإن لم يستطع فقاعدا، فإن لم يستطع فعلى جَنب.

Dann beginnt er das Gebet mit dem *Takbīr*, indem er ***ʾAllāhu ʾAkbar*** (Allah ist der Größte) sagt, während er auf den Ort der Niederwerfung schaut. Er sollte seine Hände erheben, entweder während des *Takbīr*, vorher oder auch nachher. Er richtet seine Hände in Höhe seiner Schultern oder seiner Ohren aus. Nach dem *Takbīr* sollte er seine Hände auf die Brust legen, wobei die rechte Hand auf der linken Hand liegt. Dies gilt sowohl für Männer als auch für Frauen.

ثم يستفتح الصلاة ويكبر تكبيرة الإحرام قائلاً: الله أكبر، ناظرًا ببصره إلى مَحَلّ سجوده ويرفع يديه مع التكبير أو قبله أو بعده، ويجعل كفيه حذو منكبيه أو أطراف أذنيه، ثم يضع يده اليمنى على ظهر كفه اليسرى على صدره عقب التكبير، الرجل والمرأة في ذلك سواء.

Bevor er mit der Rezitation beginnt, sollte er mit Bittgebeten beginnen, die authentisch vom Propheten ﷺ überliefert sind. Wie zum Beispiel: **„Subḥānaka-Llāhuma wa bi Ḥamdik, wa tabāraka ʾIsmuk, wa taʿālā Ǧadduk, wa lā ʾIlāha Ġayruk“** (Preis sei Dir O Allah, und Lob sei Dir. Gesegnet sei Dein Name und hocherhaben Deine Allmacht. Es gibt niemanden der das Recht hat, angebetet zu werden außer Dir)

ثم يستفتح القراءة ببعض الأدعية الثابتة عن النبى -صلى الله عليه وسلم- ومنها: (سبحانك اللهم وبحمدك وتبارك اسمك وتعالى جدك ولا إله غيرك).

Danach sucht er Zuflucht bei Allah [vor dem verfluchten Satan] (indem er sagt): **„ʾAʿūḏu bi-Llāhi mina-š Šayṭān-ir**

ثم يستعيذ بالله تعالى ثم يبسمل ويقرأ الفاتحة في كل ركعة بتمامها، ويُسَنُّ أن يقرأ بعد الفاتحة سورة أخرى.

Rağīm“ und sagt anschließend: **„Bismillāh-ir Raḥmān-ir Raḥīm“**, (Im Namen Allahs, des Allerbarmers, des Barmherzigen). Dann rezitiert er die gesamte Sure von al-Fātiḥah, und zwar in jeder Gebetseinheit (Rakʿah). Es gehört zur Sunnah, nach der al-Fātiḥah eine weitere Sure zu rezitieren.

Nach Beendigung der Rezitation ruht der Betende einen kurzen Moment lang, dann erhebt seine Hände erneut, ähnlich wie beim anfänglichen Takbīr, und verbeugt sich im Rukūʿ. Er sollte seine Hände auf die Knie legen, mit gespreizten Fingern, als ob er seine Knie umklammert. Er sollte seinen Rücken gerade halten, so dass er parallel zum Boden ist, und seinen Kopf auf gleicher Höhe mit dem Rücken halten. Die Ellbogen sollten von den Seiten weggehalten werden. Im Zustand des Rukūʿ sollte er Ruhe empfinden und **„Subḥāna Rabbi-al ʿAẓīm“** (Gepriesen sei mein Herr, der Allergrößte) sagen. Es ist vorzuziehen, diesen Satz drei Mal oder mehr zu wiederholen. Es wird auch empfohlen, während des Rukūʿ andere vorgeschriebene Bittgebete zu sprechen.

Dann erhebt er sich vom Rukūʿ und sagt währenddessen: **„Samiʿ-Llāhu li man ḥamidah“** (Allah hört diejenigen, die Ihn preisen), unabhängig davon, ob er das Gebet in der Gemeinschaft führt oder alleine verrichtet. An dieser Stelle sollte er seine Hände erheben, ähnlich wie beim ersten Takbīr, und sich dann aufrecht und entspannt hinstellen, bis jeder Knochen und jedes Gelenk an seinem Platz ist. Er sollte seine Hände auf die Brust legen und **„Rabbanā ua lakal Ḥamd“** (Unser Herr, Dir gebührt alles Lob) sagen, egal ob er Imam ist, alleine betet oder hinter einem Imam betet.

فإذا فَرغ من القراءة سكت سكتة لطيفة ثم يرفع يديه حذو منكبيه أو أطراف أذنيه ويكبر ثم يركع ويضع يديه على ركبتيه ويمكنهما من ركبتيه ويفرج بين أصابعه كأنه قابض على ركبتيه ويمد ظهره ويبسطه ويجعل رأسه مساويًا لظهره ويباعد مرفقيه عن جنبيه، ويطمئن في ركوعه ويقول: سبحان ربي العظيم، والأفضل أي يكررها ثلاثًا أو أكثر، ويستحب أن يقول كذلك غيرها من الأذكار المشروعة في الركوع.

ثم يرفع صلبه من الركوع ويقول في أثناء الاعتدال: سمع الله لمن حمده؛ إن كان إماما أو منفردا، ويرفع يديه عند الاعتدال حذوَ منكبيه أو أطراف أذنيه، ثم يقوم معتدلا مطمئنًا حتى يأخذ كل عظم مأخذه. ويضع يده على صدره ويقول في هذا القيام: (ربنا ولك الحمد - إماما كان أو منفردا أو مأموما) .

ثم يخِرُّ إلى السجود مكبرًا واضعًا ركبتيه قبل يديه إذا تيسر له ذلك فإن شقَّ عليه قدّمَ يديه قبل ركبتيه.

Dann wirft er sich nieder und sagt **„ʾAllāhu ʾAkbar“** (Allah ist der Größte), wobei er seine Knie vor seinen Händen auf den Boden legt, wenn es ihm leicht fällt. Wenn es jedoch schwierig für ihn ist, kann er seine Hände vor seinen Knien platzieren.

Wenn er sich niederwirft, stützt er sich auf seine Handflächen, breitet sie aus, führt die Finger zusammen und richtet sie in Richtung der Qiblah (Gebetsrichtung). Er hält seine Handflächen in einer Linie mit seinen Schultern, manchmal auch mit seinen Ohren. Er hält die Arme vom Boden ab, setzt die Nase und die Stirn fest auf den Boden, ebenso die Knie und die Fußspitzen, richtet diese auf und wendet sich mit den Zehenspitzen der Qiblah zu, wobei er die Fersen zusammenhält.

Er sollte sich bei der Niederwerfung auf alle Körperteile stützen, die an der Niederwerfung beteiligt sind: auf die Stirn, die Nase, beide Handflächen, beide Knie und die Fußspitzen.

Bei der Niederwerfung sagt er: **„Subḥāna Rabbiya-l ʾAʿlā“** (Gepriesen sei mein Herr, der Erhabene). Es ist vorzuziehen, dies drei Mal oder öfter zu wiederholen. Es wird auch empfohlen, während der Niederwerfung andere vorgeschriebene Bittgebete zu sprechen.

Es wird empfohlen, das Bittgebet während der Niederwerfung zu verstärken, da dies die Zeit ist, in der man am meisten auf die Erhörung seiner Gebete hofft.

Dann hebt er seinen Kopf, während er den Takbīr spricht, und sitzt in einem Zustand der Ruhe, bis jeder Knochen an seinen

فإذا سجد اعتمد على كفيه وبسطهما ويضم أصابعهما ويوجهها إلى القبلة، ويجعل كفيه حذو منكبيه، وتارة حذو أذنيه ويرفع ذراعيه عن الأرض ويمكّن أنفه وجبهته من الأرض ويمكّن ركبتيه وكذا أطرافُ قدميه وينصبهما ويستقبل بأطراف أصابعهما القبلة؛ ويرصّ عقبيه.

ويكون اعتماده على جميع أعضاء سجوده وهي الجبهة والأنف معا والكفان والركبتان وأطراف القدمين.

ويقول في سجوده: سبحان ربي الأعلى والأفضل أن يكررها ثلاثًا أو أكثر، ويستحب كذلك أن يقول غيرها من الاذكار المشروعة في السجود.

ويستحب أن يكثر الدعاء في سجوده، لأنه مظنة الإجابة.

ثم يرفع رأسه مكبرًا ويجلس مطمئنًا حتى يرجع كلُّ عظم إلى موضعه ويفرش رجله اليسرى فيقعد عليها وينصب رجله اليمنى ويستقبل بأصابعها القبلة ويضع يديه على فخذيه وركبتيه.

ويقول في هذه الجلسة :رب اغفر لي